

Edelstahl- und Messingpflege



1 Bezeichnung des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

STR/Lippert Edelstahl- und Messingpflege

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen: Reinigungs-/Pflegemittel für gewerbliche Anwendung gemäß Produktetikett
Verwendungen von denen abgeraten wird: Keine bekannt

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

STR Elektronik Josef Schlechtinger GmbH, Auf dem Ohl 9, 57482 Wenden
Tel. +49 (0)2762 9316-32, Fax +49 (0)2762 931666-32, info@str-elektronik.de
Ulrich Lippert GmbH & Co KG, Christian-Henkel-Str. 12, 12349 Berlin
Tel. +49 (0)30 757740-0, Fax: +49 (0)30 757740-99, info@lippert.berlin

1.4 Notrufnummer

Giftnotruf der Charité Berlin: 030 / 30 68 67 00

2 Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Gemischs nach CLP-Verordnung

Asp. Tox1 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

2.2 Kennzeichnungselemente



GHS07 GHS08

Signalwort: Gefahr

H-Sätze: H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

P-Sätze: P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten.
Nicht rauchen.

P261: Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.

P301 + P310: BEI VERSCHLUCKEN: Sofort Arzt anrufen.

P331: Kein Erbrechen herbeiführen.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine bekannt

3 Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

Inhaltsstoffe (gem. 648/2004/EG):

>30 % aliphatische Kohlenwasserstoffe.

Weitere Inhaltsstoffe: Pflegekomponenten.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

>30 % Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <2 % Aromaten H304
EG-Nummer: 918-481-9
Indexnummer: 649-327-00-6

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen

Frischlufzufuhr, gegebenenfalls Atemspende. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren. Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Nach Augenkontakt

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen. Nichts zu trinken geben. Sofort Arzt hinzuziehen. Bei spontanem Erbrechen den Kopf unterhalb der Hüfte halten, um Aspiration des Produkts zu verhindern.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Übelkeit.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlungen

Langanhaltende oder wiederholte Exposition kann Hautentzündung (Dermatitis) verursachen. Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zu toxischem Lungenödem führt.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Schaum, CO₂, Trockenlöschmittel, Wasserdampf, Sprühstrahl.

Ungeeignete: Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Mögliche Verbrennungsprodukte: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Rückzündung auf große Entfernung möglich. Sich vor sich ansammelnden Dämpfen, die explosive Konzentrationen bilden können, hüten.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Alle Zündquellen entfernen. Kontakt mit Haut und Augen vermeiden

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Vlies/Lappen, Kieselgur, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Kleine freigesetzte Mengen mit reichlich fließendem Wasser spülen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8

7 Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Ausschließlich nach Angaben auf dem Produktetikett verwenden
Von Feuer, Funken und heißen Oberflächen fernhalten.
Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter dicht geschlossen halten. Nur im Originalbehälter aufbewahren.
Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Von Lebensmitteln getrennt lagern.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Edelstahlpflege, manuelle Anwendung

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten, Ausnahme(n) siehe unten.

Kohlenwasserstoff / Naphta; AGW(Deutschland); Langzeitwert: 300 mg/m³
TRGS 900; Nr. 2,9; Kohlenwasserstoffgemische

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Hygienemaßnahmen: Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Atemschutz: Bei bestimmungsgemäßer Verwendung nicht erforderlich.
Handschutz: Lösungsmittelbeständige Schutzhandschuhe
Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk (NBR)
Augenschutz: Bei bestimmungsgemäßer Verwendung nicht erforderlich.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form: Flüssigkeit
Farbe: Hell, farblos
Geruch: Produktspezifisch
pH: Nicht anwendbar
Siedepunkt: Nicht verfügbar
Schmelzpunkt: Nicht verfügbar
Flammpunkt: Nicht bestimmt
Relative Dichte: 0,80 g/cm (20°C)
Löslichkeit: unlöslich mit Wasser
Viskosität: Nicht verfügbar

9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen

10 Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine außergewöhnliche Reaktivität bekannt

10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) chemisch stabil

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung treten keine gefährlichen Reaktionen auf

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, Flammen, Funken

10.5 Unverträgliche Materialien

Keine Informationen verfügbar

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt

11 Toxikologische Angaben

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

Oral LD50 >2000 mg/kg (Ratte)

Dermal LD50 >2000 mg/kg (Kaninchen)

Reizwirkung auf die Haut

Häufiger oder länger andauernder Hautkontakt kann die Haut entfetten und austrocknen, was zu Hautbeschwerden oder -entzündungen (Dermatitis) führen kann.

Schwere Augenreizung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgantoxizität (einmalige Exposition)

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgantoxizität (wiederholte Exposition)

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

12 Umweltbezogene Angaben

12.1 Ökotoxizität

Von diesem Produkt sind keine ökotoxikologischen Wirkungen bekannt.

Das Gemisch ist nicht in die Gefahrenklasse "Gewässergefährdend" eingestuft.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Potentiell biologisch abbaubar (geschätzt).

Keine Daten verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation möglich.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nicht anwendbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

13 Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Der nachstehende Hinweis bezieht sich auf das Produkt, das so belassen wurde und nicht auf weiterverarbeitete Produkte. Bei der Mischung mit anderen Produkten können andere Entsorgungswege erforderlich sein; im Zweifelsfall den Lieferanten des Produktes oder die lokale Behörde zu Rate ziehen.

Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Wenn möglich dem Recycling zuführen, ansonsten in zugelassener Anlage verbrennen oder deponieren.

Verpackung nur restentleert der Wiederverwertung zuführen.

14 Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

14.1 UN-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**14.3 Transportgefahrenklasse****14.4 Verpackungsgruppe****14.5 Umweltgefahren**

nein

15 Rechtsvorschriften**15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für das Gemisch**

EU-Vorschriften

Nationale Vorschriften (Deutschland):

Wassergefährdungsklasse (VwVwS, Anhang 4): 1 – schwach wassergefährdend

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Nicht anwendbar

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.